

Liebe Gemeindemitglieder,

Nachdem von Bund und Ländern für den November wieder strengere Regeln zur Bekämpfung der Corona-Pandemie erlassen wurden, müssen wir auch für unsere Gemeinde wieder einige Maßnahmen strenger formulieren. Die Gottesdienste sind nach wie vor erlaubt. Allerdings sollte uns bewusst sein, dass wir in dieser Zeit steigender Infektionszahlen ganz besonders auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen achten müssen. Wir wollen dazu beitragen, dass in unserem Landkreis die Zahlen nicht weiter in die Höhe klettern. Das Tragen der Maske dient dem Schutz meines Nächsten. Wir sollten uns also gegenseitig freundlich daran erinnern, falls das mal jemand vergisst. Dies gilt für den Bereich im Eingang der Kirche, also beim Kommen oder Gehen, und wenn wir in der Kirche unterwegs sind. Am Platz angekommen darf die Maske abgenommen werden. Auch auf das Desinfizieren der Hände, als wirkungsvolle Begleitmaßnahme, möchten wir noch einmal besonders hinweisen. Die Möglichkeit dazu besteht am Eingang.

Das Singen im Gottesdienst hatten wir erst kürzlich, zwar mit Maske, aber mit Freude wieder aufgenommen, müssen dies im November aber erst einmal einstellen.

Das Proben in unseren verschiedenen musikalischen Gruppen Bach-Chor, Vokalensemble, Gospel-Chor, Kinderchor und Posaunenchor kann im November NICHT stattfinden. Das gleiche gilt für die Treffen in verschiedenen Gruppen und Kreisen in unserer Gemeinde, so auch für die Konfirmandenarbeit und die Junge Gemeinde.

Wir bedauern sehr, dass wir seit mehreren Monaten nicht mehr zu unseren Seniorentreffen in den Begegnungsraum in der Richard-Bock-Straße einladen konnten. Beim Zusammensein an der Kaffeetafel mit Menschen, die alle eher zur Risikogruppe gehören, können wir in diesem Raum die Abstandsregeln nicht einhalten. Wir hoffen sehr, dass im neuen Jahr auch diese Zusammenkünfte wieder möglich sein werden.

Das Gemeindehaus soll ebenfalls nur mit Maske betreten werden. Bitte beachten Sie, dass wir auch im November die Öffnungszeiten einschränken müssen. Die telefonische Erreichbarkeit ist aber selbstverständlich gewährleistet. Rufen Sie einfach vorher an, wenn Sie im Gemeindebüro etwas erledigen wollen. Sobald es wieder Lockerungen gibt, werden wir schnellstmöglich darauf eingehen und alle Beteiligten darüber informieren.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Hilfe im Alltag benötigen. Wir kümmern uns gern darum und helfen Ihnen, so gut wir können!

Gemeindebüro: Frau Elisa Römer 03677 202791

Selbstverständlich sind unsere beiden Seelsorger*innen immer telefonisch für Sie erreichbar:

Pastorin Magdalene Franz-Fastner 03677 208684 oder 0152 24017842

Pfarrer Andreas Wucher 03677 202251 oder 0160 91405316

Blieben Sie gesund und von Gott behütet!

Ilmenau, im November 2020